

HÖLZL Franz

geb. 23.9.1863, Grinzing

gest. 1.12.1908, Wien

Stiftslehrer, Klosterneuburg

Lehrerseminar in St.Pölten, 1885 Lehrbefähigungsprüfung.

Lehrer in Sieghartskirchen bis 1887, dann Lehrer, Organist und Musikdirektor im Stift Klosterneuburg. Vertrat besonders die Winzer. Im Bezirksstraßenausschuss und Bezirksamtenrat tätig.

1908 wurde er wieder gewählt, erlag aber noch vor der Konstituierung einem Schlaganfall, der ihn bei der Besichtigung der Festbeleuchtung zum Jubiläum des Kaisers ereilte.

L.: Schmitz, Landtag S. 400; Schulcz S. 59; L-ABl. 24/1908 S. 29; Kant S. III.

LT: 28.12.1896 – 8.9.1902

CSP

19.12.1902 – 20.7.1908

CSP

Abg. d. Städte (Tulln, Klosterneuburg, Königstetten)